



## BF 501

### TECHNISCHES DATENBLATT

Zweikomponentiger, zementöser und aktiver Korrosionsschutz für Armierungseisen



Innen-/Außenbereich



Malerbürste



Handverarbeitung



### Zusammensetzung

BF 501 ist ein zweikomponentiges Produkt bestehend aus speziellen Zementen, klassifizierten Sanden, Harzen und spezifischen Zuschlagstoffen als Korrosionsschutz für Bewehrungseisen.

### Lieferung

- Abpackung zu 3 kg (Komp. A + B)

### Verwendung

BF 501 wird verwendet als Korrosionsschutz für Bewehrungseisen vor der Mörtelaufbringung für die Betonsanierung.

### Untergrundvorbereitung

Die Oberfläche muss frei von Staub, Schmutz usw. sein. Eventuelle Öl-, Fett-, Wachsrückstände usw. müssen präventiv entfernt werden. Der die Bewehrungseisen umgebende schadhafte und bröckelnde Beton muss bis zum Erhalt eines festen, soliden und rauen Untergrunds abgetragen werden. Dazu muss die Oberfläche der Bewehrungseisen von eventuellen Rückständen schadhafte Betons gesäubert und sandgestrahlt, zumindest aber kräftig abgebürstet werden.

### Verarbeitung

Komponente A (Pulver) langsam rührend in die Komponente B (Flüssigkeit) schütten und mit dem Rührquirl auf schneller Drehstufe bis zum Erhalt eines homogenen, knollenfreien und plastischen Gemischs anmischen. Das Gemisch in zwei Schichten bis zur völligen Flächendeckung der zu behandelnden Bewehrungseisen aufpinseln; zwischen den beiden Anstrichen ca. 2 Stunden, jedoch möglichst nicht mehr als 24 Stunden zuwarten. Die Gesamtauftragsstärke muss etwa 2 mm betragen. Vor dem Auftragen des Reparaturmörtels (des Typs GEOACTIVE TOP B 525, GEOACTIVE RAPID B 548, RENOVA BR 575, GEOACTIVE FLUID B 530 C) ist je nach Temperaturbedingungen eine Standzeit von mindestens 4-5 Stunden einzuhalten.

### Hinweise

- Das frische Gemisch ist vor Frost und vor rascher Austrocknung zu schützen.
- Die Verarbeitung erfolgt zwischen +5° C und + 35° C.
- Zusätzlicher Hinweis betreffend das in recycelten Plastikgebinden verpackte Produkt, welche aufgrund der grauen Farbe leicht zu erkennen sind. Die Variabilität der Rohstoffe, die bei dieser Art von Gebinde zum Einsatz kommen, kann nicht nur zu einer Unbeständigkeit der Farbe, sondern auch der mechanischen Festigkeiten des Gebindes führen. Daher ist beim Transport und der Handhabung des Produktes höchste Aufmerksamkeit gefordert, es ist vor Frost und vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen und bei Temperaturen zwischen +5° C und +35° C aufzubewahren.
- Die Abbildungen und graphischen Darstellungen sind rein indikativ. Die im technischen Datenblatt angeführten Eigenschaften und Qualitäten des Produktes bleiben unverändert, unabhängig vom äußeren Aussehen des Behältnisses.

**BF 501 ist im Originalzustand ohne Beigabe von Fremdstoffen zu verwenden.**



## Lagerung

Im Trockenem und in unversehrter Originalverpackung gelagert bleibt das Material für mindestens 12 Monate unverändert. Wenn das Produkt abgelaufen ist, muss es gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

## Qualität

BF 501 wird im hauseigenen Labor gründlich und fortlaufend kontrolliert. Die verwendeten Rohstoffe werden sorgfältig ausgesucht und einer strengen Prüfung unterzogen.

## Technische Daten

Spezifisches Gewicht	ca. 2.100 kg/m <sup>3</sup>
pH	ca. 12,5
Farbe	azurblau
Verbrauch	ca. 150 g/m mit Stahlstäben zu 10 mm
Wartezeit vor dem Aufbringen des Reparaturmörtels zur Betoninstandsetzung	mind. 5 Stunden
Topfzeit des Gemischs	ca. 1 Stunde
Konsistenz	plastisch
Streichfähigkeit	gut
Herausziehen des Bewehrungsstabes aus dem Beton (EN 15184)	Besteht
Korrosionsbeständigkeit (EN 15183)	Besteht
Haftfestigkeit auf Beton (EN 1542)	ca. 2,5 MPa
Entspricht der Norm EN 1504-7	Produkt für den Korrosionsschutz

## Komponente A

Korngröße	< 0,2 mm
Scheinbares spezifisches Gewicht	< 0,2 mm
Mischverhältnis mit Komponente B	3/1
Farbe	Grau
Trockenrückstand	ca. 100%

## Komponente B

Spezifisches Gewicht	ca. 1,02 kg/l
Farbe	azurblau
Trockenrückstand	ca. 33%
Viskosität (Brookfield, bei 20 rpm)	ca. 40 cPs

Die angeführten Angaben beziehen sich auf Laborversuche; beim praktischen Baustellengebrauch könnten sie sich je nach Anwendungsbedingungen erheblich verändern. Der Anwender hat auf jeden Fall die Eignung des Produkts für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen und trägt für die sich aus dem Gebrauch ergebenden Folgen die alleinige Verantwortung. Die Firma Fassa behält sich das Recht vor, technische Abänderungen ohne jegliche Vorankündigung vorzunehmen.

Technische Spezifikationen in Hinblick auf den Gebrauch der Produkte von Fassa Bortolo im Struktur- oder Brandschutzbereich sind nur dann von offiziellem Charakter, wenn sie vom "Technischen Kundendienst" und von der "Forschungsentwicklung und Qualitätssicherung" Fassa Bortolo erteilt werden. Sofern erforderlich, wenden Sie sich an den Technischen Servicedienst des jeweiligen Landes (IT: [area.technica@fassabortolo.com](mailto:area.technica@fassabortolo.com), ES: [asistencia.technica@fassabortolo.com](mailto:asistencia.technica@fassabortolo.com), PT: [assistencia.technica@fassabortolo.com](mailto:assistencia.technica@fassabortolo.com), FR: [bureau.technique@fassabortolo.fr](mailto:bureau.technique@fassabortolo.fr), UK: [technical.assistance@fassabortolo.com](mailto:technical.assistance@fassabortolo.com)).

Es wird daran erinnert, dass laut den geltenden Rechtsvorschriften für obgenannte Produkte eine Beurteilung von Seiten der beauftragten Fachperson erforderlich ist.